

Architektur Journal

Internationales Fachmagazin

Sommer 2011



inkl. Einzelpräsentation SIGNA Holding

FK AUSTRIA WIEN NACHWUCHSAKADEMIE

Planung: Arbeitsgemeinschaft franz zt gmbh + Atelier Mauch Gmbh

Eine sportliche Herausforderung

Das Trainingsgelände der Nachwuchsmannschaften der Austria Wien, einem der traditionsreichsten Fussballvereine Österreichs liegt in unmittelbarer Nähe zum Horradstadion und umfasst eine Trainingshalle und drei Rasenplätze. Das Baubudget war äußerst knapp, die Bauzeit auf sechs Monate begrenzt, die termingerechte Fertigstellung Voraussetzung für den Erhalt der Lizenz in der österreichischen Bundesliga. Die wiener Bauordnung sah eine maximale Gebäudehöhe von 4,5m vor, die geforderte lichte Raumhöhe in der Trainingshalle von 7,0m hatte eine unausweichliche Konsequenz: das gesamte Gebäude musste zur Hälfte abgesenkt werden.

Um eine langfristige Refinanzierung des Baubudgets zu ermöglichen wurde das Prinzip der Fussball-Werbebande von Innen nach Aussen gekehrt: ein großes Dach mit einer Träger- und Attikahöhe von 2,0m ist das bestimmende gestalterische Element. Sponsoren können an der stark befahrenen Laaerbergstrasse ihre Unterstützung der Nachwuchsmannschaften demonstrieren. Das Dach krägt an allen Seiten einige Meter weit aus, und bildet witterungsgeschützte Eingänge und Terrassenbereiche. Im ostseitigen Teil erlaubt ein reduzierter Dachaufbau über den Lagerräumen das Einlassen einer Dachterrasse, von wo aus die Trainer und Besucher den beheizten Kunstrasenplatz im Freien überblicken können.

Die Trainingshalle bildet das Herz des Gebäudes und erhält von Norden blendfreies Tageslicht. An den übrigen Seiten sind äußerst kompakt mit effizientem Erschließungsflächenanteil eine Kantine, Büros, Fitness- und Massage-räume und Lager angeordnet. Der Erschließungsgang im Erdgeschoß übernimmt gleichzeitig die Funktion einer Galerie für das abgesenkte Spielfeld. Der geforderte



Fluchtweg für Büros und Fitnessräume wurde in Form von Terrassen ausgebildet. Die Spielhalle bietet mit Kunstrasenbelag und Birkenperrholz-Prallschutzwänden eine angenehme Atmosphäre für konzentriertes Training ohne störende Ablenkung. Die Beheizung erfolgt anstelle konventioneller Luftheizung in Form einer Niedertemperatur-Wandheizung. Der vorgelagerte Gang ist ebenfalls mit Kunstrasen ausgelegt und findet als Aufwärmzone Verwendung. Alle Garderoben haben - obwohl im Untergeschoß gelegen - Tageslicht und einen direkten Ausgang ins Freie, ermöglicht durch eine großzügige Rampe die auch zur Anlieferung und für Sprintrainings herangezogen werden kann. Zur Bewässerung der Rasenplätze wird das Regenwasser der 2.500m² großen Dachfläche in 120.000 Liter fassenden Zisternen gesammelt. Das gesamte Gebäude wird mit Fernwärme beheizt.



HAZET
Bauunternehmung GmbH

1060 Wien, Gumpendorfer Straße 83
Tel.: 01 / 599 46-0, Fax 01 / 599 46-61

**85 JAHRE ERFAHRUNG
in allen Sparten des Bauwesens**

HOCH- UND TIEFBAU
GENERALUNTERNEHMER
REVITALISIERUNG
DENKMALSCHUTZ
KONTRAHENT
DER STADT WIEN
UND DES BUNDES
SPORTSTÄTTENBAU

SYSTEMZERTIFIZIERT
ISO 9001:2000 Nr. 01009/11
ISO 14001:2004 Nr. 00797/1
DIN EN ISO 18001:2007 Nr. 00266/0

stein-zeit
Köllnreithner GesmbH design betonte böden
Industrieboden-Sanierung • www.stein-zeit.at